

ner 34 Gemeinen, und die Rheinsburger oder Collegianten 18 bis 20 Collegien. Zu Amsterdam haben von der griechischen Kirche die armenischen Christen gleichfalls öffentlichen Gottesdienst.

Anmerk. Unter den Katholiken befinden sich 51 jansenistische Gemeinen, deren Erzbischof zu Utrecht sitzt. Sie haben ihren Namen von Cornelius Jansenius, der als Bischof zu Ypern in Flandern verstorben. Sie dringen auf die Nothwendigkeit der göttlichen Gnade, und verwerfen daher die päpstliche Verordnung, (Constitution oder Bulle), die sich mit diesen Worten: Unigenitus Dei Filii, anfängt. Die Mennoniten oder Mennisten haben ihren Namen von Menno Simon, einen Friesländer aus dem Dorfe Wittmarsum, der die Lehren der Wiedertäufer, (Anabaptisten), so die Kindertaufe verwerfen, in eine besondere Form brachte, und sich noch einmal taufen ließ. Die Arminianer sind gemäßigtere Calvinisten, sonderlich in der Lehre von der Gnadenwahl und Erlösung Jesu, und haben ihre Benennung von einem Arminius, der als Lehrer der Gottesgelahrtheit zu Leyden 1609 gestorben; Remonstranten aber heißen sie von der Vorstellung, (Remonstracion), die sie 1616 den Generalstaaten thaten, um die gottesdienstliche Duldung zu erhalten. Die Rheinsburger sind ein Ast der Arminianer, und halten jährlich im Dorfe Rhynsburg zweymal Zusammenkunft, um Abendmahl zu halten. Die Quaker sind eine Art Wiedertäufer, so göttliche Offenbarungen, vorgeben, und einen jeden, auch Weibespersonen, zu lehren erlauben, dessen Stifter George Fox, ein Schuster in England gewesen, davon bey England ein mehreres vorkommen wird.

Die Landmacht dieses Staats beläuft sich zu Friedenszeit gemeiniglich nicht viel über 30000 Mann, die aber zur Zeit der Noth bis auf 80000 Mann gebracht werden kan, welche Vermehrung aber am meisten für Subsidienelber von Fremden, besonders von deutschen Fürsten, erhalten wird. Dabey sind die Grenzen mit vielen Festungen verwahrt, die meistens unter Wasser gesetzt werden können.

Die Seemacht besteht aus 30 Kriegeschiffen, die zu Kriegeszeiten wohl auf 100 gebracht werden können, der vielen Rauffardenschiffe nicht zu gedenken, da die ostindische Gesellschaft allein über 150 Schiffe von 10 bis 60 Rangen nebst vielen kleinern Fahrzeugen hält. Die Marine wird